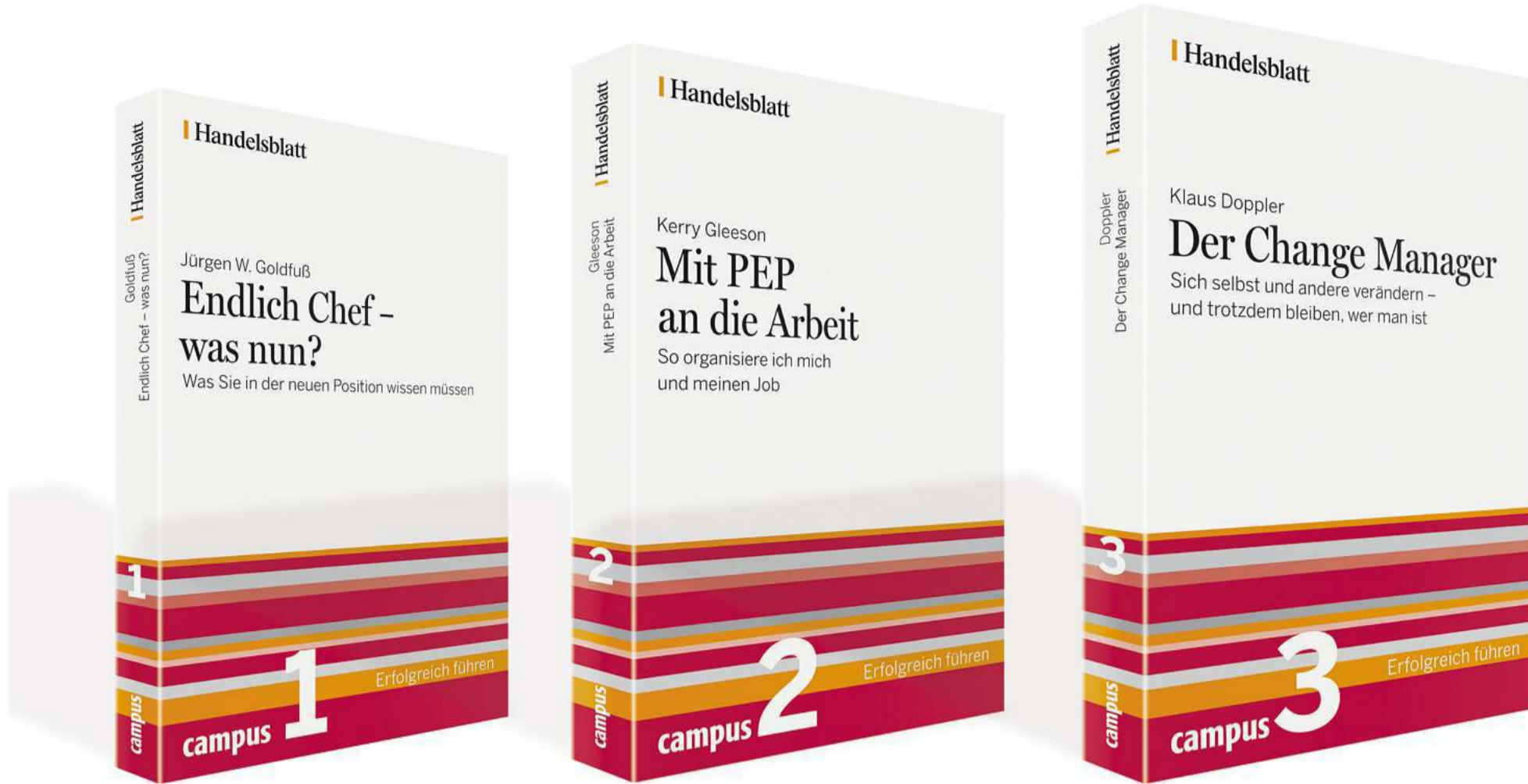


Die Kunst der Führung

Die Handelsblatt-Buchreihe „Erfolgreich führen“ vermittelt in sechs Bänden praxisnahes Wissen für Führungskräfte – und solche, die es werden wollen



Gestern noch Mitarbeiter, heute endlich Chef? Herzlichen Glückwunsch! Doch gerade im Mittelstand findet eine systematische Vorbereitung auf die neue Führungsaufgabe selten statt. Das Buch gibt viele Praxistipps, wie Sie in der neuen Position bestehen.

Das „Persönliche Effektivitäts-Programm“ hilft, im Joballtag Prioritäten zu setzen. Es zeigt, wie man gut organisiert, den Schreibtisch in Ordnung hält und zeitsparende Routinen aufbaut. Mit komplett neuen Kapiteln zur Teamorganisation und Arbeitsplatzgestaltung.

Unternehmen gleichen heute einer Dauerbaustelle. Als Führungskraft treiben Sie im Unternehmen Veränderungen voran und bringen Ihre Mitarbeiter dazu, sich stetig zu wandeln. Zahlreiche Anleitungen und Fallbeispiele geben konstruktive Denkanstöße für Manager im Wandel.



Ein Leitfaden für alle, die sich aus dem Klammergriff von Kommandokultur und Bürokratie in Betrieben lösen wollen. Das preisgekrönte Buch zeigt, wie Unternehmen, die auf fixierte Ziele und Budgets verzichten, dauerhaft erfolgreicher sein können.

Was macht eine gute Führungskraft aus? Zuallererst, dass sie die größten Führungsfehler vermeidet. Maren Lehky, erfahrene Führungskräfteberaterin, zeigt, welche Fehler fatal sind, und erklärt, wie Sie es besser machen können.

Wer führen will, muss sich und andere verstehen lernen. Das Big-Five-Persönlichkeitsmodell leistet bei Führungsaufgaben wie Teamentwicklung, Bewerberauswahl oder Förderung von Mitarbeitern wichtige Unterstützung. Fallstudien geben praktische Tipps für Lösungen im Alltag.

Viele Führungskräfte wollen Federn tragen, aber kein Häuptling sein.“ Diese Weisheit bewahrt sich im Unternehmensalltag immer wieder. Auf die Freude über die Beförderung folgt für etliche ein böses Erwachen. Die Erwartungen, die von allen Seiten auf sie hereinströmen, setzen sie unter Druck. Andere haben Schwierigkeiten, in der ungewohnten Sandwichposition zwischen Mitarbeitern und Unternehmensleitung ihren Weg zu finden.

Gerade kleine und mittlere Betriebe bereiten ihre frisch gekürten Führungskräfte oft zu wenig bis gar nicht auf ihre verantwortungsvolle Rolle vor. Sie sollen ins kalte Wasser springen und gleich schwimmen können. Welche weitreichenden betriebswirtschaftlichen Schäden durch mittelmäßige oder schlechte Führung entstehen können, blenden Unternehmen oft aus – schließlich lassen sich solche nur schwer messen. Dabei gilt fürs Führen wie fürs Schwimmen: Mit einer guten Technik lässt sich viel herausholen.

Insgesamt 1,4 Millionen Führungskräfte gibt es in Deutschland, so die aktuellsten Zahlen im Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes von 2004. Das sind knapp vier Prozent aller Erwerbstätigen hierzulande. Fakt ist: Deren Führungsrolle ist viel komplexer und anspruchsvoller geworden. In Zeiten von Globalisierung und rasantem Wandel im Wirtschaftsleben ist es täglich eine neue Herausforderung, Unternehmen und Personal zu steuern. Zurücklehnen kann sich niemand. Auch die „alten Hasen“ werden ständig mit Neuem konfrontiert, auch sie müssen ihren Führungsstil auf den Prüfstand stellen und effizienter machen.

Orientierung und praktische Hilfestellung für Führungskräfte und solche, die es werden wollen, geben sechs renommierte Bücher, die das Handelsblatt jetzt in der Reihe „Erfolgreich führen“ neu aufgelegt hat. Diese einzigartige Zusammenstellung von Führungsklassikern verfolgt einen umfassenden Ansatz rund ums Thema: sich selbst führen, andere führen, ein Unternehmen führen.

Die Rolle der Führungskraft ist immer anspruchsvoller geworden
Wer das erste Mal in eine Führungsposition aufsteigt, findet das nötige Rüstzeug im Ratgeber „Endlich Chef – was nun? Was Sie in der neuen Position wissen müssen“. Autor ist Jürgen W. Goldfuß, erfahrener Berater von Führungskräften und langjähriger Kolumnist des Handelsblatts. In anschaulichen Übungen und Tests beleuchtet er die verschiedensten Facetten der Chefrolle: Wie gehen Sie mit dem Vermächtnis Ihres Vorgängers um? Wie bauen Sie schnell Vertrauen auf? Was können Sie delegieren? Wie motivieren Sie Mitarbeiter? Wie lassen sich Krisen meistern? Das Fazit von Goldfuß: Führen kann man lernen.

Lernen können Manager am besten aus Fehlern – möglichst aber aus denen anderer. Ein verbreiteter Irrweg: Viele wollen Häuptling sein, mögen sich aber nicht mit ihren Indianern auseinandersetzen. Sie kommunizieren schlecht und zeigen sich misstrauisch gegenüber ihrem Team. Oder sie strapazieren Hierarchien zu stark und vernachlässigen Netzwerke. Diese und andere typische Fall-

len, in die Manager immer wieder hineintappen, beschreibt Maren Lehky in ihrem Praxisbuch „Die zehn größten Führungsfehler – und wie Sie sie vermeiden“. Lehkys Beobachtung: Viele Manager erkennen die schlummernden Talente ihrer Mitarbeiter nicht und wundern sich dann, dass diese demotiviert sind. Die Reaktionen von Mitarbeitern und deren Persönlichkeit richtig einschätzen zu können ist eine wichtige Voraussetzung für erfolgreiche Führungskräfte. Das Buch „Führen mit dem Big-Five-Persönlichkeitsmodell. Das Instrument für optimale Zusammenarbeit“ will dabei Orientierung geben. Die Berater Pierce J. Howard und Jane Mitchell Howard zeigen zum Beispiel, wie das passende Personal auszuwählen ist, wie Verhandlungen zu einem erfolgreichen Abschluss kommen und wie sich Konflikte im Team lösen lassen.

Nur sehr wandlungsfähige Manager sind auf Dauer erfolgreich

Der Erfolg einer Führungskraft hängt in großem Maße auch davon ab, wie effizient sie arbeitet. Nur wer selbst gut organisiert ist, kann das anspruchsvolle Arbeitspensum eines Managers heute stemmen. Doch leider steht das Fach „Selbstorganisation“ in keinem Lehrplan. Hier will der Ratgeber „Mit PEP an die Arbeit. So organisieren Sie sich und meinen Job“ von Kerry Gleeson Hilfestellung leisten. Das sogenannte Persönliche Effektivitäts-Programm (PEP) erfindet jedoch kein aufwendiges System zur Zeitplanung. Es stellt effektive Arbeitsmethoden vor, die auch im Team Anwendung finden können. Eine Quintessenz lautet: Erledigen Sie es sofort!

Auf die lange Bank schieben können Führungskräfte heute ohnehin nichts mehr. Denn viele Unternehmen ähneln einer Großbaustelle. Der Manager muss dabei als Vorarbeiter des permanenten Umbaus agieren. „Nur die Wandlungsfähigen kommen weiter“, so lautet das Darwin'sche Credo von Klaus Doppler. In seinem Standardwerk „Der Change Manager. Sich selbst und andere verändern – und trotzdem bleiben, wer man ist“ gibt der renommierte Organisations- und Managementberater wichtige Denkanstöße. Wie weckt ein Manager bei sich und anderen Bereitschaft zum Wandel und zur Flexibilität?

Flexibilität ist auch das Leitmotiv von Niels Pfläging. In seinem mehrfach preisgekrönten Bestseller „Führen mit flexiblen Zielen. Beyond Budgeting in der Praxis“ wirft der ehemalige Controller die starren Prinzipien der Budgetplanung über Bord. Er gibt damit der Beyond-Budgeting-Schule neue Impulse. Das Handelsblatt hat schon früh über Pfläging Ideen berichtet, die in der traditionellen Controller-Szene für Wirbel sorgen. Pfläging ist überzeugt: Vorfizierte Ziele und leistungsorientierte Vergütung sind überholt und setzen falsche Anreize. Er zeigt am Beispiel innovativer Firmen wie Dell oder Aldi: Management ohne starre Planung kann durchaus besser laufen. Praktische und anschauliche Beispiele ziehen sich wie ein roter Faden durch die gesamte Handelsblatt-Reihe „Erfolgreich führen“. Schließlich lässt sich die Kunst der Führung nicht am grünen Tisch erlernen.

Katrin Terpitz

Sichern Sie noch heute die einmalig limitierte Handelsblatt Sonderedition „Erfolgreich führen“!

Das gesammelte Know-how kompetenter Führung.

Die Klassiker der Management-Literatur rund um die Themen Personal, Motivation und Führung in einer einmalig limitierten Sonderausgabe.

Günstig!

Alle 6 Bände in der Box für nur 59,- €. Sie sparen über 108,- €*.

Ohne Risiko!

Mit der Verlagsgarantie haben Sie 14 Tage Rückgaberecht.

Exklusiv!

Für Handelsblatt-Abonnenten entfallen die Porto- und Versandkosten von 3,50 €.



*gegenüber den original Hardcover-Ausgaben.

Ja, ich möchte mir die gesamte Box zum Preis von nur 59,- € sichern. Ich spare über 108,- € gegenüber den original Hardcover-Ausgaben.

Ja, ich möchte folgende(s) Buch / Bücher zum Preis von jeweils 12,- € einzeln bestellen:

- Band 1 Band 3 Band 5
 Band 2 Band 4 Band 6

Ich bin Handelsblatt-Abonnent und spare die Versandkosten in Höhe von 3,50 €.

Am besten gleich bestellen ...

Telefon: **0 800 000 2056** (gebührenfrei)

E-Mail: **handelsblatt-shop@vhb.de**

Internet: **www.handelsblatt-shop.com**

Per Post: **Handelsblatt GmbH, Kundenservice, 74569 Blaufelden**

Per Fax: **0 800 000 2057**(gebührenfrei)

Firmenschrift Privatschrift

Name

Vorname Geburtsdatum

Firma (nur bei Angabe der Firmenschrift)

Funktion/Abteilung/Beruf

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)

E-Mail

Die Bestellung kann ich innerhalb der folgenden 14 Tage ohne Begründung bei der Handelsblatt GmbH, Kundenservice, 74569 Blaufelden schriftlich per Brief, Fax etc. widerrufen. Zur Fristwahrung genügt die rechtzeitige Absendung.

Die Zahlung erfolgt per Rechnung.

Datum/Unterschrift

Ich bin damit einverstanden, zukünftig über interessante Produkte der Handelsblatt-Gruppe per E-Mail oder telefonisch informiert zu werden (bitte ggf. streichen).

ERFAH01